Rosenstolz, Das Ende Meiner Karriere

Und dann kam der Montag ich suchte die Stadt die rtlichen Mnner die hatt ich so satt

Ins Leben gestoen mehr Glck als viel Mut (mehr Glck als Verstand) mein Mund viel zu rot und ich fhlte mich gut (und ich nahm seine Hand)

Ich traf den Mann, der mir Erfolg versprach er lud mich zu sich ein er wollte, dass ich seinen Namen trag doch ich, ich sagte nein

Das war das Ende dieser Karriere das war das Aus vor dem Beginn drum wei ich nicht was geworden wre da ich nun bleibe was ich bin

Und dann kam der Alltag ich sagte:"Hallo" lackierte die Ngel und ging ins Bro

Tippte artig seine Briefe bewies mein Talent wollte endlich nach oben damit man mich kennt

Ich setzte alles auf mein Sexappeal und auf mein langes Bein meim' Chef dem war das viel zu viel er sagte:"AnNa lass das sein"

Das war das Ende dieser Karriere das war das Aus vor dem Beginn drum wei ich nicht was geworden wre da ich nun bleibe was ich bin

Und dann kam der Frhling ich ging wieder aus nach dieser Enttuschung da musste es raus

Ich sah eine Bhne und ein Mikrophon ich fing an zu singen und suchte den Ton

Und jetzt sing ich mir mein Leben bunt solange man mich Isst und ich schreie mir die Seele wund mach die Bitterkeit zum Fest

Das ist der Anfang meiner Karriere das ist der Start und der Beginn drum wei ich nicht was geworden wre weil ich nie bleibe was ich bin